**Teilnahmeantrag Kategorie 1: Bestes Projekt zur Umsetzung des OZG und Registermodernisierung 2022**

|  |
| --- |
| **Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen*** Lesen Sie zunächst bitte den gesamten Fragebogen aufmerksam durch.
* Beachten Sie bitte die Schwerpunkte und Bewertungskriterien der Kategorie unter <http://www.egovernment-wettbewerb.de/kategorien/kategorie-1.html> und die Erläuterungen zum Wettbewerb am Ende dieses Teilnahmeantrags.
* Beachten Sie bitte die Vorgaben (Erläuterungen zum Wettbewerb am Ende des Formblatts) und die diesjährigen Schwerpunkte.
* Die Einreichungen können sich in den Phasen der Konzeption bis zur erfolgreichen Umsetzung befinden und werden im Folgenden als „Projekt“ bezeichnet.
* Für Projekte im Planungsstadium sind die Fragen nur soweit möglich zu beantworten.
* Mit „Kunden“ sind allgemein die Nutzerinnen und Nutzer der betroffenen Online-Dienstleistungen gemeint.
* Aus Gründen der sicheren Nutzbarkeit wurde auf Makros und anklickbare Felder verzichtet.
* Die Auswertung sämtlicher Einreichungen erfolgt allein auf Basis der Antworten im Formblatt. Das ausgefüllte Formblatt sollte nicht mehr als 20 Seiten umfassen.
* Anlagen können ggfs. zu Illustrationszwecken beigefügt werden, diese werden jedoch nicht gewertet.
 |
|
|

| **1. Angaben zur einreichenden Behörde/ Organisation**  |
| --- |
| Name der Behörde/Organisation  |  |
| Gesamtverantwortlich für die Einreichung: Name, Vorname |  |
| Funktion |  |
| Telefon |  |
| E-Mail |  |
| Straße, Hausnummer |  |
| Postleitzahl, Ort |  |
| Website des Projektes / Projektes (soweit vorhanden) |  |
| Homepage der Organisation |  |

| **2. Allgemeine Angaben zum Projekt** |
| --- |
| **2.1** | Bezeichnung/Titel der Einreichung *(im Folgenden “Projekt“)* |  |
| **2.2** | In welchem Stadium befindet sich Ihr Projekt? *(bitte 1x ankreuzen)* | *Bitte Stadium ankreuzen!* |
|  | *(Betrieb bedeutet die abgeschlossene Umsetzung)* | *1. Planung/Projekt* | *2.  Umsetzung* | *3.Betrieb* |
|  |  |  |  |  |
| **2.3** | Bitte beschreiben Sie ausführlich die Zielsetzung und den Inhalt des Projektes und heben etwaige Schwerpunkte hervor. *(max. drei Seiten)* |  |
| **2.4** | Gehört das Projekt zu einer übergeordneten politischen Initiative auf Bundes-, Landes- oder Kommunalebene (z.B. OZG-Bund, OZG Föderal, Projekt Registermodernisierung des IT-PLR, Digitalisierungs- / E-Government-Strategie des Landes, Innovationsinitiativen)? | *Ja* | *Nein* | *Wenn, ja zu welcher?* |
|  |  |  |
| **2.5** | Auf welche Schnittstelle bezieht sich das Projekt, die Organisation oder der Service? | *1. Verwaltung/ Bürger*  | *2. Verwaltung/ Wirtschaft* | *3. Verwaltung/ Verwaltung/Partner* | *4. Verwaltung/ Beschäftigte* |
|  |  |  |  |
| **2.6** | Wie groß ist die potentielle Nutzergruppe der durch Ihr Projekt adressierten Online-Dienstleistungen? (grobe Schätzung) |  |

| **3. Beitrag zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes** |
| --- |
| **Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen soweit diese in Ihrem Konzept eine Rolle spielen. Es wird nicht erwartet, dass Ihr Projekt zu allen Aspekten einen Beitrag leistet. Wichtig ist, dass Sie die Schwerpunkte Ihrer Einreichung nachvollziehbar beschreiben.** |
| **3.1** | Wodurch zeichnet sich Ihr Ansatz für eine gelungene Umsetzung des OZG bzw. des RegMoG aus?Was ist das Besondere? (z. B. Nutzung bereits vorhandener Lösungen, Konzeption einer Schlüsselkomponente [technisch, fachlich, Schnittstellen])  |  |
| **3.2** | Beschreiben Sie die innovativen Aspkete Ihres Projektes.  |  |
| **3.3** | Beschreiben Sie inwieweit Ihr Projekt eine nutzerorientierte Bereitstellung von Online-Dienstleistugnen unterstützt. |  |
| **3.4** | Welche Elemente Ihres Projektes unterstützen eine schnelle Umsetzung der Gesetze (OZG, RegMoG, SDG-VO)? Wie begegnen Sie technischen, rechtlichen und organisatorischen Herausforderungen? |  |

|  |
| --- |
| **4. Realisierungskonzept** |
| **4.1** | Welcher Funktionsbereich innerhalb Ihrer Behörde/ Organisation ist für das Projekt und seine Umsetzung verantwortlich? *(bitte ankreuzen)* | *1.* *Leitung* | *2.* *Stabsstelle Verwaltungs-modernisie-rung* | *3.**IT Abteilung* | *4.* *Organisation/ Allgemeine Verwaltung/ Zentralabtei-lung* | *5.* *Öffentlichkeits-arbeit* | *6.**Sonstige (benennen)* |
|  |  |  |  |  |  |
| **4.2** | Nennen Sie hier bitte den Sponsor, d.h. die Person in Ihrer Behörde/Organisation, die sich maßgeblich für dieses Vorhaben einsetzt. |  |
| **4.3** | Welche Maßnahmen (z.B. Marketing- oder PR-Aktivitäten) sehen Sie vor, um die Bekanntheit und den Nutzen aus der Umsetzung des Projektes zu erhöhen (z. B. durch behörden­übergreifenden Informationsaustausch)?  |  |

| **5. Übertragbarkeit und Lernen** |
| --- |
| **5.1** | Welche Möglichkeiten bestehen, das Projekt als eine Art Standard bzw. „Good Practice“ in anderen Behörden/ Organisationen zu nutzen? Welche Möglichkeiten zur Nachnutzung Ihrer Ergebnisse sehen Sie vor bzw. haben Sie geschaffen? |  |
| **5.2** | Welche Erfahrungen aus anderen Projekten sind in das beschriebene Projekt eingeflossen? Wurde Ihr Vorgehen bereits von einer anderen Organisation übernommen oder ist dies geplant? Falls ja, benennen Sie diese bitte. |  |

|  |
| --- |
| **6. Weitere verfügbare Informationen zur Einreichung?** |
| Folgende Quellen enthalten weitere Informationen zum Projekt / Projekt: |  |

## Erläuterungen zum Wettbewerb

**Bis** zum **31. Mai 2022**, 24 Uhr,können Sie Ihre Beiträge elektronisch **an das Wettbewerbsbüro** senden (Adresse siehe unten).

Bitte beachten Sie folgende Vorgabe: Die Auswertung sämtlicher Einreichungen erfolgt allein **auf Basis der Antworten oder Grafiken im Formblatt**.

Bitte senden Sie das ausgefüllte **Formblatt per E-Mail** an die unten aufgeführte Adressse**.** Zusätzliche Beschreibungen und Anlagen dienen nur zur Illustration.Bitte achten Siebeim **E-Mail-Versand** auf die **Größe der Dateien (max. 10 MB).**

Im Rahmen der **Finalistentage (5.-6. Juli 2022, virtuell)** erhalten die **besten Einreichungen** des Wettbewerbs die Gelegenheit, ihre **Projekte der Jury vorzustellen**. Die Vorstellung sollte durch einen ausreichend qualifizierten Vertreter erfolgen. Die Einladung der ausgewählten Einreicher erfolgt durch das Wettbewerbsbüro.

**21. eGovernment-Wettbewerb**

BearingPoint GmbH

Katharina Hebenbrock

Invalidenstraße 73

10557 Berlin

katharina.hebenbrock@bearingpoint.com

+49 30 88004 5165

[**http://www.eGovernment-Wettbewerb.de**](http://www.eGovernment-Wettbewerb.de)